

Schwarzwälder Bote

Rottweil

Feierlicher Schlussakkord stimmt erwartungsfroh

Von Schwarzwälder-Bote 07.12.2016 - 16:51 Uhr



Die Sängerinnen und Sänger aus Zepfenhan, Schömberg und Schörzingen zu einem gewaltigen Gesamtchor vereint unter der Leitung von Volker Schneider Foto: Kummer Foto: *Schwarzwälder-Bote*

Rottweil-Zepfenhan. Weihnachten erwarten und dies in einem Rahmen, der unter die Haut geht – so wünschen sich viele die Adventszeit und genau dieser Wunsch erfüllte sich für die Gäste in der St.-Nikolaus-Kirche Zepfenhan. Mit einem feierlichen Schlussakkord klang am zweiten Advent die Veranstaltungsreihe zum 125-jährigen Bestehen des Kirchenchors Zepfenhan aus.

Der Jubiläumschor Zepfenhan mit Chorleiter Meinrad Weisser, der Liederkranz Schömberg mit seinem Leiter Oliver Bayer und der Schörzinger Kirchenchor mit seinem Dirigenten Volker Schneider begeisterten mit genussvollem Gesang. Dieses außergewöhnliche Ambiente der beeindruckend großen Sängerschar und die friedvolle Stimmung in der voll besetzten Kirche genossen die erwartungsfrohen Zuhörer ebenso wie die knapp 80 Akteure.

Der Jubilar eröffnete in der dezent abgedunkelten Kirche mit dem "Engel des Herrn" und schuf so die erwartende Adventsstimmung. Vorsitzender Nicolas Gaffron erinnerte an die vielen dauerhaften Freundschaften, die neben den Chören aus Schömberg und Schörzingen auch mit Neukirch, Erzingen, Neufra und Rottweil-Altstadt entstanden seien, mit denen man das Jubiläumsjahr feierte. Er ermutigte die Zuhörer, den Alltag für diesen Abend vor der Kirchentür abzustreifen und sich mit der Musik in die Adventszeit entführen zu lassen. Sein Dank galt allen Zuhörern, Mitwirkenden, Dirigenten und den Organisten Tanja Singer und Volker Schneider. Der Kirchenchor Zepfenhan verließ unter großem Beifall nach seinem Auftritt den Altarraum.

Der Kirchenchor Schörzingen legte ein fein ausgesuchtes Programm auf und bestach durch brillanten Chorgesang von der Empore aus. Mit "Wieder naht der heilige Stern" begann ein bemerkenswerter Auftritt und lang anhaltender Beifall war der Lohn. Als die Männer vom Liederkrans Schömberg vor dem Altar sangen, wäre schon ein Räusperrn als Erdbeben empfunden worden. "Wie groß bist du" war eines der Lieder, bei dem die Zuhörer Gänsehaut bekamen und dies mit begeisterndem Applaus bedachten.

Im Anschluss sprach Pfarrer Varghese Plackal dem Kirchenchor Zepfenhan im Namen der Kirchengemeinde Dank und Anerkennung für das gelungene Jubiläum aus. Ein wahres Beben ging durch die Kirche, als sich alle drei Chöre vereinigten, um "Machet die Tore weit" unter der Leitung von Volker Schneider anzustimmen.

Beim letzten Stück des Abends, "Tochter Zion", dirigiert von Meinrad Weisser, wurde auch die Gemeinde eingebunden in diesen würdigen Abschluss eines erfolgreichen Jubiläumsjahres. Anschließend lud der Kirchenchor alle Akteure zum gemütlichen Zusammensein ins Gemeindehaus ein. Ortsvorsteher Eugen Mager gratulierte dem Kirchenchor und leitete über in ein launiges Fest. In gelöster Stimmung, mit Snacks und einem oder zwei Gläsern Wein wurde ein tolles Jubiläumsjahr beschlossen.

Der Countdown läuft: Lesen Sie den Schwarzwälder Boten bis Jahresende kostenlos und sichern Sie sich attraktive Prämien. [Hier mehr erfahren!](#)